

29. Juli 2002

Tourismusmarketing für das Pielachtal

EU fördert Marketingkonzepte

Das Pielachtal verstärkt sein Tourismusmarketing: Sieben Gemeinden wollen ihre naturräumlichen Stärken und bereits umgesetzte Projekte in Ökologie und Tourismus forcieren. Ziel ist es, regionale Wirtschaftskreisläufe zusammenzuschließen und touristische Angebote zu attraktivieren. Aufgebaut wird das Marketing auf den regionalen Spezialitäten, auf den Dienstleistungen der Gewerbetreibenden sowie auf Natur und Umwelt. Da das Pielachtal ein klassisches Ausflugsziel ist, fördert die EU alle Maßnahmen im Rahmen von LEADER+. Das dreijährige Marketingprojekt umfasst beispielsweise Produktentwicklung, Beschilderungen, Werbemittel und -maßnahmen wie Wanderführer und Pauschalangebote. Die Gesamtkosten belaufen sich auf knapp 423.000 Euro, wovon das Land Niederösterreich im Rahmen der Regionalförderung 127.000 Euro bereitstellt. Die EU steuert rund 211.000 Euro bei.

Zu diesem Artikel gibt es eine unterstützende Audiodatei. Diese ist zum Download nicht mehr verfügbar. Bitte wenden Sie sich an: